



Präsenz & Resonanz

Ausbildung und Erfahrung

Termine
für das Frühjahr 2019

Liebe Leserin,
lieber Leser,

mit diesem Heftlein stellen wir Ihnen ein neues Format von Ausbildungskursen vor. Es ist ein Angebot für Menschen, die therapeutisch, beratend oder begleitend tätig sind. Es dient der Schulung der eigenen Präsenz und bietet Unterstützung, eigene Resonanz angemessen und hilfreich einzubringen. In dieser Ausgabe finden Sie aktuelle Termine für das Frühjahr 2019.

Natürlich hat so ein Angebot eine Entstehungsgeschichte. Als Mitbegründer und Leiter der Bielefelder Schule für Craniosacrale Biodynamik vermittele ich seit mehr als zwei Jahrzehnten das bei dieser Arbeit erforderliche feine Gespür. Schon lange gilt mein Interesse weniger osteopathischen oder körpertherapeutischen Techniken, sondern eher dem Raum, der einen gelingenden therapeutischen Prozess ermöglicht. Vielfach haben wir als Lehrteam erfahren, dass die von uns so intensiv erforschten Grundlagen von Präsenz, Kontakt und Resonanz auch außerhalb der Craniosacralen Therapie hilfreich sind. Sie unterstützen einen offenen Raum des Aufatmens und ermöglichen Tiefe. Therapeutische Prozesse entfalten sich müheloser. Das geschieht mit oder ohne Berührung.

Daraus entstand schon vor einigen Jahren unter der Bezeichnung „Präsenz & Resonanz“ ein mittlerweile bewährtes Format der Selbsterfahrung in kleinen Gruppen. Nach einer allgemeinen Einstimmung stellen die Teilnehmenden ihre wohlregulierte Präsenz und Resonanz jeweils für individuelle Klärungsprozesse zur Verfügung. Diese Gruppen leite ich bisher zusammen mit Mathilde Reinhard. Wir sind nach wie vor fasziniert von dem Potential, das eine fein eingestimmte Gruppe bietet. Komplexe Konstellationen werden klärend abgebildet und gehalten. Das Miteinander nährt ein tiefes Bedürfnis nach Verbundenheit. In diesen Gruppen sind auch Menschen ohne therapeutische Profession willkommen. Zur Unterscheidung von dem 2018 neu entstandenen Ausbildungsformat tragen diese Seminare nun den Untertitel *Erfahrung*. Eine Beschreibung und Termine finden Sie auf den Seite 10 und 11.



Außer in Bielefeld finden die drei Seminare der Ausbildungsreihe auch auf Englisch mit russischer Übersetzung in St. Petersburg statt. Details dazu teilen wir gerne mit.

Kursort ist unser Seminarhaus zwischen den Höhenzügen des Teutoburger Waldes im Stadtteil Bethel. Zur Zeit beherbergt das Haus eine Ausstellung des Künstlers Gilbert Bender. Eines seiner Bilder ist in das Layout eingeflossen. So hoffe ich, vielleicht auch Sie hier demnächst begrüßen zu können.

Herzlich grüßt

L. Thode



Präsenz & Resonanz Ausbildung

Die Qualität von Präsenz und Kontakt ist entscheidend für das Gelingen eines therapeutischen Prozesses unabhängig von der ausgeübten Methode. Ihre subtile Regulation schafft Voraussetzungen, die der so begleiteten Person Zustände jenseits der körperlichen, emotionalen und mentalen Alltagskompensation erlauben. Damit entsteht ein offener Raum, in dem tiefe, nicht vorhersehbare Prozesse von Klärung, Vervollständigung und Heilung geschehen können.

Eine zugewandte, mitfühlende Präsenz ist gegründet in absichtsloser Gelassenheit. So werden wir als BegleiterIn vom Geschehen berührt. Wir nehmen den anderen Menschen in seiner Befindlichkeit wahr und beziehen uns auf ein gemeinsames Feld. Eine sehr wesentliche Grundlage als BegleiterIn aber ist die eigene somatische, emotionale und mentale Resonanz und ein daraus möglicherweise erwachsender Impuls.

Wohlvollend gesehen und gehört zu werden sowie eine unvoreingenommene Spiegelung zu erfahren, ist ein menschliches Grundbedürfnis und Voraussetzung für Heilung. In einem offenen, gemeinsamen Forschen entsteht dann oft ungeahnte Tiefe. Zusammenhänge, Perspektiven und neue Wege zeigen sich, die nicht gewusst oder geplant hätten werden können. Ausgangspunkt ist immer das gegenwärtige Erleben. Das ist immer auch verbunden mit einem körperlichen Ausdruck. Dabei ist der Körper nicht „Gegenstand“ unserer Betrachtung, sondern unmittelbare Erfahrung eines lebendig beseelten Prozesses in durchlässiger Verbindung mit dem umgebenden Raum.

Die eigene Präsenz und Resonanz so zur Verfügung zu stellen ist anspruchsvoll. Es erfordert anschauliche Beispiele, sicheren Übungsraum, Supervision und beständige Verfeinerung.

Unser Interesse ist es, Gelassenheit und Selbstfürsorge in der begleitenden Rolle zu stärken. Wir geben Unterstützung, die unseren Patienten/Klienten zur Verfügung gestellte Qualität von Präsenz und Kontakt behutsamer abzustimmen. Das ist ein beständiger Prozess der Verfeinerung. Wir loten aus, wie eigene Resonanz angemessen, sicher und fruchtbar eingebracht werden kann. So vermitteln wir Verständnis, Fertigkeiten und Erfahrung, die sowohl in einer körpertherapeutischen als auch einer psychotherapeutischen Praxis sowie in zahlreichen beratenden und begleitenden Berufen hilfreich zur Anwendung kommen können.

Neben den Prinzipien aus der Craniosacralen Therapie beziehen wir Elemente und Einsichten ein aus meditativer Praxis, prä- und perinataler Psychologie, somatisch orientierter Traumatherapie, transpersonaler Psychologie, Embryologie, systemischer Aufstellung und polyvalger Theorie.

Theoretische Hintergründe werden im Kurs und in den begleitenden Skripten vorgestellt. Ihrem Wesen nach sind diese Seminare jedoch erfahrungsorientiert. Die Kursleitung wird Demonstrationen anbieten, die anschließend besprochen werden. Angeleitete Meditationen bieten Raum zur Selbsterkundung. Wir üben miteinander in Paaren, Triaden und in einem besonderen Gruppensetting. Der Austausch über das dabei Erfahrene gehört sehr wesentlich dazu.

Die drei Seminare bauen aufeinander auf. Eine Anmeldung erfolgt Kurs für Kurs. Sie sind also willkommen zum ersten Seminar ohne sich für die Folgekurse festlegen zu müssen.

Präsenz & Resonanz 1 Eröffnung

31. Januar bis 3. Februar 2019
mit Konrad Alverdes und Susan Rinne

Wir erkunden fünf zentrale Elemente einer zugewandten, stabilen Präsenz sowie Möglichkeiten, die Intensität unserer Aufmerksamkeit angemessen für den anderen Menschen im jeweiligen Augenblick zu regulieren. Eine eindeutige Zustimmung zum gegenwärtigen Erleben ist zu jedem Zeitpunkt Voraussetzung für einen sicheren und fruchtbaren Prozess. Eine entsprechende Bestätigung lässt sich immer auch als körperliche Empfindung verorten und verankern.

Mit diesem Handwerkszeug begleiten wir hin zu einem Spannungsausgleich. Kompensationen, die für unser Funktionieren im Alltag notwendig sind, können sich entspannen. Fragmentierung und Ladung werden abgelöst von einem einheitlicheren, weiten Empfinden. Dieser Zustand ist Voraussetzung für einen tieferen Heilungsprozess. Über Worte und/oder Berührung halten wir bei dieser Begleitung Kontakt.

Die therapeutische Haltung ist wohlwollend und mitfühlend. Ein kleiner Ausflug in die Embryologie zeigt die Entwicklungsdynamik, Funktion und räumliche Proportion unserer frühen Herzanlage. Diese Erkenntnisse nutzen wir, um jetzt einen Resonanzraum des Herzens zu kultivieren. Hier können wir uns als BegleiterIn gelassen von Empfindungen berühren lassen und Impulse sich entfalten lassen.

Eine erste Einführung in die von Stephen Porges entwickelte Polyvagal-Theorie erschließt ein tieferes Verständnis darüber, wie Empfindungen von Sicherheit gefördert und das soziale Nervensystem angesprochen werden kann. Eine Achtsamkeit für Zustände des vegetativen Nervensystems wird geschult.

Auch das Schließen des therapeutischen Raumes und die integrierende Begleitung einer Orientierung zurück in Alltagswelt und Schwerkraftfeld gehören zu den Themen dieses Seminars. Die Kursgebühr beträgt 450 Euro.

Präsenz & Resonanz 2 Entfaltung

14. bis 17. März 2019
mit Konrad Alverdes und Susan Rinne

Aufbauend auf die Grundlagen des ersten Seminars erkunden wir, wie sich aus einem allgemeinen Spannungsausgleich heraus therapeutische Prozesse entfalten. Ein Thema meldet sich, das nach Anerkennung, Klärung, Vervollständigung und Heilung verlangt. Orientiert am gegenwärtigen Erleben mit der ständigen Vergewisserung eindeutiger Zustimmung folgen und begleiten wir offene Prozesse. In diesem Seminar gibt es vielfältige Möglichkeiten, damit Erfahrungen zu sammeln und zu besprechen. So wächst Zutrauen und Kompetenz.

Fragen werden uns beschäftigen: Wie kann ich als BegleiterIn gelassen und unterstützend bleiben inmitten starker Empfindungen? Wie kann ich Resonanz und Projektion differenzieren? Wie kann ich eigene Resonanz und Impulse angemessen in einen Prozess einbringen? Wie kann ich Tiefe einladen und dabei gleichzeitig Leichtigkeit und Humor ins Spiel bringen?

Die Kursgebühr beträgt 450 Euro.



Präsenz & Resonanz 3 Vertiefung

9. bis 12. Mai 2019
mit Konrad Alverdes und Susan Rinne

Üblicherweise tauchen Prägungen auf aus unserer allerfrühesten Geschichte. Wie nehmen wir als BegleiterIn diese Prägungen aus vorgeburtlichem Erleben, der Geburtserfahrung oder früher Kindheit wahr? Wie gehen wir um mit machtvollen Erfahrungen aus einem vorsprachlichen Raum? Damit einhergehende Empfindungen werden berührt, müssen gefühlt und anerkannt werden. Im gegenwärtigen Erleben können sie dann Veränderung erfahren. Oft kann eine alternative Version erforscht werden und so als neue Wirklichkeit Verkörperung erfahren. Wie unterstützen wir diesen „magischen“ Prozess?

Manchmal zeigen sich spontan systemische Kräfte im Feld. Oft werden wir als BegleiterIn davon berührt. Wie gelingt es, diesen Kräften eine Repräsentation zu verschaffen, so dass eine Begegnung stattfinden kann?

Überwältigende und konfliktbeladene Erfahrungen rufen nach Prozessen. Offene Prozesse führen manchmal aber auch zu Erfahrungen von Quelle und Verbindung jenseits der Begrenzungen persönlicher Geschichte. Wie können wir diese spirituelle Verbindung bezeugen?

Die Kursgebühr beträgt 450 Euro.



KONRAD ALVERDES, geb. 1959, Heilpraktiker und zertifizierter Rolfer®. Mitbegründer und Leiter der Bielefelder Schule für Craniosacrale Biodynamik. Studium der Völkerkunde und Psychologie. Prägende Lehrer im Bereich der Craniosacralen Therapie waren William Allen und Franklyn Sills. Wichtige Einflüsse durch Atum O’Kane (Transpersonale Psychologie), William Emerson (Prä- und perinatale Psychologie) und Peter Levine (Traumatherapie).



SUSAN RINNE, geb. 1966, Heilpraktikerin. Praxis für Craniosacrale Biodynamik und klassische Homöopathie. Seit 2003 Dozentin in der Ausbildung und Prüfungsvorbereitung für Heilpraktiker. Co-Leitung in der Craniosacral-Ausbildung und den Seminaren zu Präsenz & Resonanz. Langjährige Beschäftigung mit der anthroposophischen Geisteswissenschaft.



MATHILDE REINHARD, geb. 1951, Dipl. Sozialpädagogin und Heilpraktikerin für Psychotherapie. Ausbildung in Reich’scher Körperpsychotherapie und Craniosacraler Therapie. Seit vielen Jahren Leitung von Fortbildungen zur Trauer- und Sterbegleitung für MitarbeiterInnen in der Hospizarbeit. Seit dem Jahr 2000 Co-Leitung an der Bielefelder Schule.

Präsenz & Resonanz Erfahrung

4. bis 6. Januar 2019

24. bis 26. Mai 2019

6. bis 8. September 2019

mit Konrad Alverdes und Mathilde Reinhard

Dieses Seminar ist unabhängig von den Ausbildungskursen. Jedes Wochenende steht für sich und kann einzeln belegt werden. In einer kleinen Gruppe bietet es jeder/jedem der 6 Teilnehmenden einen offenen Raum für einen eigenen Klärungsprozess, unterstützt durch wohlwollende Präsenz und eingestimmte Resonanz aller Beteiligten. Das Seminar ist offen für jedermann und jedefrau. Auch Menschen ohne therapeutische Profession sind willkommen. TeilnehmerInnen der Ausbildungskurse und Cranio-praktizierenden sind diese Seminare ans Herz gelegt als hervorragende Möglichkeit, Erfahrungen mit einem prozessorientierten Vorgehen zu vertiefen.

Wir schaffen einen Rahmen, der Wohlbefinden fördert. Konrad Alverdes führt am Freitagmorgen durch eine Reihe einstimmender Übungen. Sie geben Anleitung sich mit körperlich erfahrbaren Ressourcen zu verbinden, Aufmerksamkeit zu regulieren und Bezug zu Stille aufzunehmen. Ausgangspunkt ist immer die Hinwendung zu gegenwärtiger Empfindung.

Mit dieser Einstimmung bietet die Gemeinschaft, die wir für dieses Wochenende bilden, einen Rahmen für individuelle Klärungsprozesse. Gemeinsam treffen wir Vereinbarungen darüber, wem jeweils die wohl regulierte Aufmerksamkeit der Gruppe für einen Klärungsprozess von etwa 60 bis 90 Minuten Dauer zur Verfügung steht.

Dieser individuelle Prozess ist offen. Er entsteht aus der Unmittelbarkeit gegenwärtiger Erfahrung: Was ist jetzt? Wie kann ich damit in Frieden sein?

Die Gruppe bietet Unterstützung. Alle Teilnehmenden sind innerlich am Prozess beteiligt. Die Mitteilung über die eigene Resonanz und entstehende Impulse sind ein willkommener Beitrag zum jeweiligen Prozess. Gesehen und gehört zu werden sowie eine Spiegelung in authentischer Resonanz zu erfahren sind wesentliche Elemente von Heilung.

Die Gruppe wird zum Feld, in dem das Geschehen schwingt. Durch die Vielzahl der am gemeinsamen Ereignis Beteiligten finden auch komplexe Konstellationen spontan eine klärende, manchmal verblüffende Abbildung. Das gemeinsame Nachspüren und Erkunden nährt unser Bedürfnis nach Verbundenheit.

Die Kursgebühr beträgt 295 Euro.



Anmeldung

Bitte schicken Sie uns eine formlose, schriftliche Anmeldung per Post oder E-Mail.

Ein kostenfreier Rücktritt ist bis 6 Wochen vor Kursbeginn möglich. Eine spätere Absage der Teilnahme bleibt nur dann kostenfrei, wenn eine Person von der Warteliste nachrücken kann oder ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt wird. Ist beides nicht möglich, erheben wir Stornierungskosten in Höhe der halben Kursgebühr.

Etwa 6 Wochen vor Kursbeginn schicken wir Ihnen eine Rechnung, eine TeilnehmerInnenliste und weitere Informationen zu.

Die Kursgröße der Ausbildungskurse ist auf 16 TeilnehmerInnen begrenzt. Die erfahrungsorientierten Wochenendseminare finden im Kreis von 6 Teilnehmenden statt.

Kurszeiten

Der Beginn am ersten Kurstag ist jeweils um 10:00 Uhr. Kursende ist immer sonntags um 14:00 Uhr. An den übrigen Kurstagen beginnen wir um 9:30 Uhr und enden gegen 18:30 Uhr.

Übernachtung und Verpflegung

In unmittelbarer Nähe unseres Seminarhauses befindet sich das Hotel Lindenhof. Dort sind Übernachtungen und Mahlzeiten möglich. Wir nennen Ihnen auch gerne preisgünstige Übernachtungsalternativen in der Nähe.

Staatliche Fördermittel

Gerne nehmen wir Bildungsschecks oder Bildungsprämien entgegen. Diese Programme zur Förderung der beruflichen Weiterbildung bieten einen Zuschuss von bis zu 500 Euro im Jahr.

heilsame Präsenz

Ausbildung ■ Seminare ■ Praxis

www.heilsamepraesenz.de

kontakt@heilsamepraesenz.de

Quellenhofweg 129a | 33617 Bielefeld

Telefon 0521. 13 13 68